

PANTARHEO® VMA 35 (VM)

Art.-Nr. 2351

Leistungsstarker Viskositätsmodifizierer nach EN 934-2 für sehr fließfähigen Beton und SVB

ANWENDUNGSBEREICHE

PANTARHEO® VMA 35 (VM) ist ein sehr leistungsstarker Viskositätsmodifizierer für fließfähigen und sehr fließfähigen Beton der Konsistenzbereiche F4 - F6 sowie für selbstverdichtenden Beton (SVB).

PANTARHEO® VMA 35 (VM) kann folgende Vorteile erzielen:

- Genaue Regulierung der Viskosität
- Herstellung leicht zu verarbeitender Betone mit hoher Fließfähigkeit
- Hohe Stabilität des Betons während der Verarbeitung
- Minimierung der Entmischungsneigung nach dem Einbau
- Hohe Robustheit gegenüber wechselnden Wassergehalten
- Optimierte Arbeitsprozesse

DOSIERUNG

Empfohlener Dosierbereich 0,2 - 3,0 M.-% vom Zementgehalt; entspricht 2 - 30 ml je kg Zement.

WIRKUNGSWEISE

PANTARHEO® VMA 35 (VM) erhöht die Kohäsion und stabilisiert sehr fließfähige Systeme mit geringem Feinanteil. Dadurch werden Sedimentationstendenzen und das Absetzen von Wasser deutlich reduziert.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	farblos bis gelblich
Form	flüssig
Dichte	1,00 ± 0,02 g/cm ³
pH-Wert	7,5 ± 1,0
Chloridgehalt	< 0,10 M.-%
Alkaligehalt als Na ₂ O-Äquivalent	< 8,5 M.-%
Verarbeitbarkeit	ab + 1 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonneneinstrahlung schützen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

PANTARHEO® VMA 35 (VM) sollte auf die fertige Mischung gegeben werden.

Die Mischzeit muss den Anforderungen an das Mischen des Betons, welche in der DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 festgelegt sind, entsprechen.

Das Produkt ist kein Gefahrstoff im Sinne der CLP-Verordnung. Siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

GEBINDEGRÖÖE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container
- lose im Tank

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 22. September 2023

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.